

ERASMUS-Praktikumsbericht

Allgemein

Heimathochschule	JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITAET MAINZ-29716-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1
Fachbereich	Sozialwissenschaften
Studienfach	Publizistik
Ausbildungsstand während des Auslandsaufenthaltes:	Sonstiges

Gastunternehmen

Name des Gastunternehmens	Grupo ESOC
Ansprechpartner vor Ort	Lucía López Miñano
Straße/Postfach	C. Río Duero, 30, Local 10, CC Sol y Luz
Postleitzahl	03690
Ort	San Vicente del Raspeig
Land	Spanien
Telefon	0034965229940
Fax	0034965922346
Homepage	www.grupoesoc.es
E-Mail	eventos@grupoesoc.es
Berufsfeld des Praktikums	Tourismus, Eventmanagement
Dauer des Praktikumaufenthalts - Von	19.09.2011
Dauer des Praktikumaufenthalts - Bis	16.12.2011

Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Vorbereitung:

Da ich das Praktikum mithilfe von PractiGo absolviert habe, war der Aufwand für das Praktikum relativ gering. Es gab nur wenige Formulare auszufüllen, für Fragen stand mir jederzeit meine Betreuerin zur Verfügung. Ich habe mich stets gut aufgehoben und in sicheren, zuverlässigen und vertrauenswürdigen Händen gefühlt.

Für die Vorbereitung des Erasmus-Stipendiums sollte man jedoch etwas Zeit einplanen und vorher dringend abklären, dass man ein vollzeitpraktikum braucht! PractiGo vermittelt nämlich hauptsächlich Teilzeitpraktika.

Unterkunft, Alltag und Freizeit:

Die Wohnung, die ich von PractiGo vermittelt bekommen habe, hat einen sehr hohen Standard. Sie ist sauber, frisch renoviert, komplett und modern eingerichtet. Ich wohne mit zwei Deutschen zusammen, die hier ebenfalls ein Praktikum absolvieren. Als besonderen Bonus haben wir das aussergewöhnliche Glück, dass die gemeinschaftlich genutzten Räume einmal die Woche von einer Putzfrau gesäubert werden. Da ich in einer WG mit Deutschen untergebracht war und auch viele Deutsche in der Sprachschule waren, die ich vorher besucht habe, hatte ich den meisten Kontakt zu Deutschen. Ebenso zu anderen Nationalitäten wie Dänen, Schweden, Polen und Russen. Spanier selbst habe ich nur wenige kennen gelernt, da auch an der Uni viele ausländische Studenten studieren, die Zahl an ausländischen Jugendlichen also recht hoch ist.

Alicante ist eine sehr vielseitige Stadt. Es gibt einige kulturelle Sehenswürdigkeiten und interessante Orte in der näheren Umgebung. Ebenso gibt es, für eine Studentenstadt typisch, ein breites Spektrum an Bars und Clubs. Direkt am Strand gelegen ist auch für Entspannung gesorgt. Die Altstadt besticht durch ihr Ambiente.

Insgesamt ist eine etwas kleinere Großstadt, fast alle Wege lassen sich bequem zu Fuß erreichen (Da PractiGo seine Praktikanten auch immer sehr zentral unterbringt. Bei eigener Wohnungssuche sollte man nach einer Wohnung nahe dem "Plaza de Toros" oder Umgebung suchen.). Man fühlt sich sicher und kann grundsätzlich auch im Dunkeln noch herumlaufen, ohne Angst haben zu müssen. In Gruppen ist das natürlich immer besser, wie in Deutschland auch.

Das "Barrio", die Altstadt am Strand, bietet viele Ausgehmöglichkeiten, Bars und Clubs liegen hier unmittelbar beieinander.

Praktikum:

Das Unternehmen besteht aus ca. 30 Mitarbeitern. Es handelt sich um eine Firma, die in mehreren Gebieten tätig ist, wobei ich im Eventmanagement-Bereich helfe. Das Unternehmen besteht bereits seit 25 Jahren.

Mein Arbeitsplatz befand sich vorrangig im Büro vor dem PC. Die Arbeitssprache ist ausschliesslich spanisch.

Ich kümmerte mich um administrative Aufgaben, wie die Anmeldung von Hostessen bei der Sozialversicherung, Einspeisung von Terminen und Daten in das Arbeitsprogramm, Rechnungen ordnen, Internetrecherchen, Abtippen von Dokumenten, Übersetzungen, Erstellen von Präsentationen und vieles mehr.

In meiner Abteilung kümmerten sich zwei Kolleginnen sehr hilfsbereit und geduldig um mich. Sie haben mich sehr freundlich und offen aufgenommen und bemühten sich stets, mich mit Arbeit zu versorgen und mir immer neue Aufgaben zu geben, sodass ich einen guten Einblick bekommen konnte. Für die Einarbeitung nahmen sie sich Zeit und waren sehr geduldig, wenn ich aufgrund der Sprachbarrieren etwas nicht verstehe. Vokabeln erklärten sie mir auf spanisch, damit ich auch verstehe, was ich tue und für was ich bestimmte Dinge bearbeite. Ziel war es, ihnen leichtere administrative Aufgaben abzunehmen, um ihnen mehr Zeit für grössere Aufgaben zu schaffen. Sie ließen mich selbstständig arbeiten, aber sind jederzeit offen für meine Fragen. Nach und nach wurde ich auch in die Vorbereitung von Kongressen, Tagungen und anderen Events eingearbeitet, um einen tieferen Einblick in ihren Tätigkeitsbereich zu bekommen. Meine Betreuerinnen waren stets bereit, mich eigenverantwortlich arbeiten zu lassen, wenn es aber aufgrund der Sprache zu Problemen oder Fragen kam, hatten sie immer Verständnis und ein offenes Ohr und nahmen sich die Zeit.

Auch von anderen Kollegen wurde ich gut integriert und fühlte mich schnell als ein Teil

des Teams. Insgesamt habe ich mich jederzeit gut aufgehoben gefühlt.

Fazit:

Für ein Praktikum wäre es hilfreich, bereits vorher ein höheres Sprachniveau (B 1.2. + Sprachkurs oder mehr) zu haben oder zumindest mit Spaniern zu wohnen, um das Sprachniveau während des Aufenthalts noch zu heben.

Insgesamt wurde ich im Unternehmen jedoch sehr offen und herzlich empfangen und betreut. Ich habe viele verschiedene Aufgaben erledigen dürfen und auch in die Arbeit einer Hostess Einblick gewinnen sowie an einem Kongress teilnehmen dürfen. Die Kollegen waren interessiert, verständnisvoll für Sprachprobleme und stets bemüht, mir zu helfen und mich zu unterstützen.

Bilder/Fotos keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche <http://www.praktikumsvermittlung.de/>

Wohnungssuche <http://www.praktikumsvermittlung.de/>

Versicherung <http://www.praktikumsvermittlung.de/>

Sonstiges -

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss ich hatte Glück und kam in eine Wohnung mit Telefon und W-LAN, dies war allerdings keine Selbstverständlichkeit! Prepaidkarten fürs Handy lassen sich vor Ort günstig erwerben und lohnen sich bei einem längeren Aufenthalt auf jeden Fall! (Außer, man hat NUR mit Deutschen zu tun und sie behalten auch alle ihre deutsche Nummer, dann ist es günstiger, von deutscher auf deutsche Nummer zu schreiben)

Bank/Kontoeröffnung -

Sonstiges -

Alltag / Freizeit

Ausgangsmöglichkeiten Viele im "Barrio", das ist das Altstadtviertel am Strand.

Sonstiges -

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren? Internet

Andere -

Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen? nein

Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für: zu kurz

Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an? -

Andere -

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden?	Internet (relevante Links bitte angeben)
relevante Links	http://www.praktikumsvermittlung.de/
andere Quellen	-
Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen?	Ja
Wenn ja, wie viel (EUR)	375
Name der Mittlerorganisation	PractiGo
Land der Mittlerorganisation	Deutschland
Homepage der Mittlerorganisation	http://www.praktikumsvermittlung.de/
Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden?	1
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	4
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	5
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	4
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	3
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	5
Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen?	ein Einführungsgespräch, eine Führung durch die Gasteinrichtung
Sonstiges	-
Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt?	
Betreuung durch einen Mentor	5
Anspruchsvolle Aufgaben	5
Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis	3
Kennenlernen des Arbeitsalltags	5
Selbständiges Arbeiten	5

Verbesserung von Softskills	4
Interkulturelle Erfahrungen	4
Persönliche Entwicklungsmöglichkeit	3
Sonstiges	-
Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt?	5
Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen?	4
Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet?	3
Unterbringung	
Art der Unterbringung im Gastland	Wohngemeinschaft
andere	-
Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden?	andere
andere	PractiGo
War es schwierig eine Unterkunft zu finden?	1
Anerkennung	
Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierenden ("training agreement") ausgehändigt?	Ja
Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben?	2011/2012
Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt?	Ja
Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie?	Diploma Supplement
Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung?	Qualifiziertes Praktikumszeugnis
Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung	
Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen:	spanisch
Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen?	Ja
Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert?	andere
Andere	PractiGo
Gesamtdauer in Wochen	2
Stunden pro Woche	20
Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt?	Nein
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Vor dem ERASMUS-Aufenthalt	2
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Nach dem ERASMUS-Aufenthalt	3

Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum?	Ja
Wenn ja,	andere
Andere	ich konnte nicht wie gewünscht Telefonanfragen bearbeiten, teilweise musste ich während der Arbeit nachfragen oder habe Aufgaben nicht auf Anhieb verstanden
Haben Sie sich interkulturell vorbereitet?	Ja
Wenn ja, durch	Online-Training
Andere	-
Wenn ja, wie	Training anderer Anbieter
Sonstiges	-
Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt?	keine
Kosten	
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro)	600 (inkl. Wohnung, die 350 kostete)
Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro	350
In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten?	3
Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten?	am Anfang des Praktikums
Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten?	Nein
Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt?	-
Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt?	Nein
Andere	-
Hatten Sie andere Einkommensquellen?	eigene Ersparnisse
Andere	-
Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro	250
Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?	100-200
Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums	
Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes.	4
Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums.	4
Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernststen Probleme auf?	Nein
Wenn ja, bitte angeben	-
Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders	kulturelle, Sprachkenntnisse erweitern, Freunde im Ausland, berufliche Pläne/Steigerung der späteren

wichtig?	Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt, Unabhängigkeit/Selbständigkeit
Andere	-
Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt?	Ja
Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten?	Ja
Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird?	4
Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird?	4
Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes.	4
Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen?	Nein
Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)?	-
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden?	-
Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert.	Ja.
Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite http://eu-community.daad.de einverstanden.	Ja.
Meine E-Mail-Adresse soll im Erfahrungsbericht bei der Veröffentlichung angezeigt werden.	Nein.

Datum, Unterschrift: _____, _____

